

# Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Bestell-Nr. H 11 3 2002 10  
(Kennziffer H I – m 10/02)

## Oktober 2002

### Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Oktober			Januar – Oktober		
	2002	dagegen 2001 <sup>1)</sup>	Veränderung %	2002	dagegen 2001 <sup>1)</sup>	Veränderung %
<b>Unfälle</b>						
<b>mit Personenschaden insgesamt</b>	<b>5 685</b>	<b>6 504</b>	<b>-12,6</b>	<b>57 839</b>	<b>61 057</b>	<b>-5,3</b>
davon mit						
Getöteten	66	81	-18,5	750	800	-6,3
Verletzten	5 619	6 423	-12,5	57 089	60 257	-5,3
davon mit						
schwer Verletzten	1 144	1 440	-20,6	12 248	13 206	-7,3
leicht Verletzten	4 475	4 983	-10,2	44 841	47 051	-4,7
<b>mit nur Sachschaden insgesamt</b>	<b>43 141</b>	<b>41 762</b>	<b>+3,3</b>	<b>389 631</b>	<b>395 505</b>	<b>-1,5</b>
davon						
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	2 126	2 035	+4,5	19 042	19 509	-2,4
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	362	421	-14,0	3 812	4 126	-7,6
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	40 653	39 306	+3,4	366 777	371 870	-1,4
davon						
innerhalb von Ortschaften	32 798	31 707	+3,4	295 982	300 706	-1,6
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	4 861	4 739	+2,6	45 669	44 921	+1,7
auf Autobahnen	2 994	2 860	+4,7	25 126	26 243	-4,3
<b>Bei Unfällen verunglückte Personen</b>						
Getötete Personen	70	86	-18,6	798	865	-7,7
Verletzte Personen	7 385	8 282	-10,8	73 558	77 280	-4,8
davon						
schwer Verletzte	1 331	1 653	-19,5	13 941	15 081	-7,6
leicht Verletzte	6 054	6 629	-8,7	59 617	62 199	-4,2

1) endgültige Ergebnisse – 2) Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung. – 3) Unfallbeteiligter stand **unter** Alkoholeinwirkung **und** alle beteiligten Kfz waren fahrbereit (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz nicht fahrbereit war siehe Fußnote 2) – 4) Alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen alle Sachschadensunfälle  
– **ohne** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht,  
– **mit** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** alle Kfz fahrbereit, aber **ohne** Alkoholeinwirkung.

## Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken Vorläufige Ergebnisse

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Oktober			Januar – Oktober		
	2002	dagegen 2001 <sup>1)</sup>	Veränderung %	2002	dagegen 2001 <sup>1)</sup>	Veränderung %
<b>Regierungsbezirk Düsseldorf</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>15 283</b>	<b>15 754</b>	<b>-3,0</b>	<b>140 737</b>	<b>146 378</b>	<b>-3,9</b>
davon						
mit Personenschaden	1 597	1 890	-15,5	16 027	17 031	-5,9
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	500	549	-8,9	4 813	4 727	+1,8
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	118	123	-4,1	1 195	1 248	-4,2
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	13 068	13 192	-0,9	118 702	123 372	-3,8
davon						
innerhalb von Ortschaften	11 442	11 489	-0,4	103 138	106 995	-3,6
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	729	798	-8,6	7 641	7 136	+7,1
auf Autobahnen	897	905	-0,9	7 923	9 241	-14,3
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>2 048</b>	<b>2 381</b>	<b>-14,0</b>	<b>20 232</b>	<b>21 403</b>	<b>-5,5</b>
davon						
Getötete	17	23	-26,1	187	171	+9,4
schwer Verletzte	337	420	-19,8	3 436	3 700	-7,1
leicht Verletzte	1 694	1 938	-12,6	16 609	17 532	-5,3
<b>Regierungsbezirk Köln</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>11 627</b>	<b>11 513</b>	<b>+1,0</b>	<b>106 545</b>	<b>107 938</b>	<b>-1,3</b>
davon						
mit Personenschaden	1 408	1 692	-16,8	14 886	15 818	-5,9
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	599	528	+13,4	5 015	5 253	-4,5
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	86	99	-13,1	897	979	-8,4
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	9 534	9 194	+3,7	85 747	85 888	-0,2
davon						
innerhalb von Ortschaften	7 564	7 130	+6,1	68 737	68 977	-0,3
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 189	1 260	-5,6	10 583	10 431	+1,5
auf Autobahnen	781	804	-2,9	6 427	6 480	-0,8
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>1 846</b>	<b>2 196</b>	<b>-15,9</b>	<b>19 161</b>	<b>20 336</b>	<b>-5,8</b>
davon						
Getötete	19	19	+0	194	207	-6,3
schwer Verletzte	308	414	-25,6	3 427	3 757	-8,8
leicht Verletzte	1 519	1 763	-13,8	15 540	16 372	-5,1
<b>Regierungsbezirk Münster</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>6 227</b>	<b>5 885</b>	<b>+5,8</b>	<b>56 823</b>	<b>57 651</b>	<b>-1,4</b>
davon						
mit Personenschaden	904	961	-5,9	8 936	9 118	-2,0
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	262	243	+7,8	2 321	2 321	+0
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	43	58	-25,9	531	517	+2,7
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	5 018	4 623	+8,5	45 035	45 695	-1,4
davon						
innerhalb von Ortschaften	3 779	3 504	+7,8	32 922	33 925	-3,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	916	787	+16,4	8 944	8 699	+2,8
auf Autobahnen	323	332	-2,7	3 169	3 071	+3,2
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>1 170</b>	<b>1 248</b>	<b>-6,3</b>	<b>11 354</b>	<b>11 663</b>	<b>-2,6</b>
davon						
Getötete	13	15	-13,3	160	142	+12,7
schwer Verletzte	230	290	-20,7	2 266	2 494	-9,1
leicht Verletzte	927	943	-1,7	8 928	9 027	-1,1

**Noch: Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Regierungsbezirken  
Vorläufige Ergebnisse**

Unfallkategorie Verunglückte Personen	Oktober			Januar – Oktober		
	2002	dagegen 2001 <sup>1)</sup>	Veränderung %	2002	dagegen 2001 <sup>1)</sup>	Veränderung %
<b>Regierungsbezirk Detmold</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>5 082</b>	<b>4 704</b>	<b>+8,0</b>	<b>44 888</b>	<b>44 578</b>	<b>+0,7</b>
davon						
mit Personenschaden	676	712	-5,1	6 749	7 013	-3,8
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	318	287	+10,8	2 779	2 939	-5,4
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	45	43	+4,7	418	435	-3,9
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	4 043	3 662	+10,4	34 942	34 191	+2,2
davon						
innerhalb von Ortschaften	2 822	2 643	+6,8	24 883	24 308	+2,4
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	982	824	+19,2	8 316	8 222	+1,1
auf Autobahnen	239	195	+22,6	1 743	1 661	+4,9
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>902</b>	<b>943</b>	<b>-4,3</b>	<b>8 864</b>	<b>9 219</b>	<b>-3,9</b>
davon						
Getötete	6	17	-64,7	117	158	-25,9
schwer Verletzte	174	206	-15,5	1 961	2 067	-5,1
leicht Verletzte	722	720	+0,3	6 786	6 994	-3,0
<b>Regierungsbezirk Arnsberg</b>						
<b>Unfälle insgesamt</b>	<b>10 607</b>	<b>10 410</b>	<b>+1,9</b>	<b>98 477</b>	<b>100 017</b>	<b>-1,5</b>
davon						
mit Personenschaden	1 100	1 249	-11,9	11 241	12 077	-6,9
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden <sup>2)</sup>	447	428	+4,4	4 114	4 269	-3,6
sonstige Sachschadensunfälle <b>unter</b> Alkoholeinwirkung <sup>3)</sup>	70	98	-28,6	771	947	-18,6
sonstige Sachschadensunfälle <b>ohne</b> Alkoholeinwirkung <sup>4)</sup>	8 990	8 635	+4,1	82 351	82 724	-0,5
davon						
innerhalb von Ortschaften	7 191	6 941	+3,6	66 302	66 501	-0,3
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	1 045	1 070	-2,3	10 185	10 433	-2,4
auf Autobahnen	754	624	+20,8	5 864	5 790	+1,3
<b>Verunglückte Personen insgesamt</b>	<b>1 489</b>	<b>1 600</b>	<b>-6,9</b>	<b>14 745</b>	<b>15 524</b>	<b>-5,0</b>
davon						
Getötete	15	12	+25,0	140	187	-25,1
schwer Verletzte	282	323	-12,7	2 851	3 063	-6,9
leicht Verletzte	1 192	1 265	-5,8	11 754	12 274	-4,2

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im November 2002

Preis dieser Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.